

CatCheck

Proben-Nr.:	190101-10101	Name:	Nala
Besitzer:	Maxi Mustermann	Rasse:	
Bestellt von:	Maxi Mustermann	Geschlecht:	weiblich
Bestellt am:		Geburtsdatum:	12.11.2017
Erhalten am:		Zuchtbuch-Nr.:	n.b.
Bericht vom:	14.10.2019	Chip-Nr.:	123456789

Die Identität der Katze wurde mittels Mikrochips oder Tätowierung durch den Tierarzt oder einer anderen autorisierten Person im Zuge der Probenentnahme bestätigt: **ja**

Erklärung der Ergebnisse

FREI (clear):

Das Testergebnis „frei“ bedeutet, dass Ihre Katze KEINE Mutation für eine bestimmte genetische Erkrankung trägt.

TRÄGER (carrier):

Das Testergebnis „Träger“ bedeutet, dass Ihre Katze EINE Kopie der Mutation für eine bestimmte genetische Erkrankung trägt. Ihre Katze muss aber keine klinischen Symptome aufgrund dieser Mutation entwickeln, da normalerweise zwei Kopien einer Mutation für einen Ausbruch der Erkrankung notwendig sind.

GEFÄHRDET/BETROFFEN (at risk/affected):

Das Testergebnis „gefährdet“ bedeutet, dass Ihre Katze EINE oder ZWEI Kopien der Mutation für eine bestimmte genetische Erkrankung trägt, die mit einer bestimmten Erkrankung im Zusammenhang steht. Abhängig von der Art der Vererbung (rezessiv oder dominant) einer spezifischen genetischen Erkrankung, sind eine oder zwei veränderte Kopien eines Gens für den Ausbruch einer Erkrankung notwendig.

NO CALL: Das Testergebnis „no call“ deutet darauf hin, dass im Zuge der Analysen kein Ergebnis für eine spezifische Krankheit oder Eigenschaft Ihrer Katze ermittelt werden konnte. Das bedeutet allerdings nicht, dass Ihre Katze ein Träger oder gefährdet für diese Erkrankung ist. Es gibt verschiedene Gründe, warum ein bestimmter Test fehlschlagen kann. Das können einzigartige Variationen in bestimmten Regionen in der DNA sein, die dazu führen, dass ein Test nicht erfolgreich abgeschlossen werden kann und somit kein Ergebnis liefert. Es kann auch vorkommen, dass bei der Entnahme der Mundschleimhautprobe zu wenige Zellen haften blieben und so zu wenig Material für die Analyse vorhanden war. Auch Bakterien oder Pilze, die sich bei nicht ausreichender Trocknung der Bürstchen auf diesen vermehren können, können sich negativ auf die Analysequalität auswirken. Eine als akzeptabel anzusehende Zahl von Testergebnissen beim CatCheck liegt bei 75 Resultaten. Sollte Ihre Katze diese Zahl nicht erreichen, werden wir Sie für die Zusendung von neuem Probenmaterial kontaktieren.

CatCheck

Proben-Nr.:	190101-10101	Name:	Nala
Besitzer:	Maxi Mustermann	Rasse:	
Bestellt von:	Maxi Mustermann	Geschlecht:	weiblich
Bestellt am:		Geburtsdatum:	12.11.2017
Erhalten am:		Zuchtbuch-Nr.:	n.b.
Bericht vom:	14.10.2019	Chip-Nr.:	123456789

Die Identität der Katze wurde mittels Mikrochips oder Tätowierung durch den Tierarzt oder einer anderen autorisierten Person im Zuge der Probenentnahme bestätigt: **ja**

Ergebnisse – Fellfarben & Merkmale

Merkmal	Genotyp # bestätigte Allele	Interpretation
AB Blutgruppensystem	A/A	Blutgruppe A
B Blutgruppen Variante 1 (b ¹)	0	
B Blutgruppen Variante 2 (b ²)	0	
C Blutgruppen Variante (a ^c)	0	
A-Lokus – Fellfarbe Agouti	a/a	Einfärbig - Kein Tabby möglich
Non-Agouti Variante (a)	2	
B-Lokus – Fellfarbe Braun	B/B	Schwarze Fellfarbe
Cinnamon Variante (b ¹)	0	
Chocolate Variante (b)	0	
C-Lokus – Pointed & Albinismus	c^s/c^s	Siam-Point
Siamkatze Variante (c ^s)	2	
Burma Variante (c ^b)	0	
Albino Variante (c)	0	
Albino Variante 2 (c ²)	0	
D-Lokus – Farbverdünnung	D/D	Keine Farbverdünnung
Dilute Variante (d)	0	
E-Lokus – Amber & Russet	E/E	Kein Amber, dunkle Pigmentierung
Amber Variante (e)	0	
Russet Variante (e ^r)	0	
Mc-Lokus - Tabby	Mc/Mc	Mackerel (Wildtyp) Tabby Fellfarbe
Blotched Variante 1 (mc1)	0	
Blotched Variante 2 (mc2)	0	
Blotched Variante 3 (mc3)	0	
W-Lokus – Dominantes Weiß, Weißscheckung, weiße Söckchen	w/w	Keine weiße Scheckung
Dominantes Weiß od. Weißscheckung Variante (W od. w ^s)	0	
Weißes Söckchen (w ^s)	0	

CatCheck

Proben-Nr.:	190101-10101	Name:	Nala
Besitzer:	Maxi Mustermann	Rasse:	
Bestellt von:	Maxi Mustermann	Geschlecht:	weiblich
Bestellt am:		Geburtsdatum:	12.11.2017
Erhalten am:		Zuchtbuch-Nr.:	n.b.
Bericht vom:	14.10.2019	Chip-Nr.:	123456789

Die Identität der Katze wurde mittels Mikrochips oder Tätowierung durch den Tierarzt oder einer anderen autorisierten Person im Zuge der Probenentnahme bestätigt: **ja**

Ergebnisse – Fellfarben & Merkmale

Merkmal	Genotyp # bestätigter Allele	Interpretation
L-Lokus – Langhaar	Sh/Sh	Kurzhaar
Langhaar Variante 1 (lh ¹)	0	
Langhaar Variante 2 (lh ²)	0	
Langhaar Variante 3 (lh ³)	0	
Langhaar Variante 3 (lh ⁴)	0	
Locken – Curly Coat (Cornish Rex Typ)	Cu/Cu	Glattes Fell
Cornish Rex Locken Variante (cu)	0	
R-Lokus – Curly Coat (Devon Rex, Selkirk Rex Typ), Haarlosigkeit (Sphynx Typ)	R/R	Glattes Fell
Selkirk Rex Locken Variante (SR)	0	
Devon Rex Locken Variante (re)	0	
Sphynx Haarloos Variante (hr)	0	
Stummelschwanz / Short Tail (Japanese Bobtail Typ)	st/st	Normale Schwanzlänge, kein Bobtail
Japanese Bobtail Variante (ST)	0	
Polydaktylie	pd/pd	Normale Zehen, keine Polydaktylie
Polydaktylie Variante 1 (PD ¹)	0	
Polydaktylie Variante 2 (PD ²)	0	
Polydaktylie Hemingway Variante (PD ^H)	0	
Faltohren mit Osteochondrodysplasie	f/f	Normale Ohren, keine Faltohren
Scottish Fold Variante (F)	0	

* Die Vererbung von Fellfarben und Merkmalen ist sehr komplex. Viele der beteiligten Genvarianten sind bekannt und viele der interagierenden Gene sind in dieser Untersuchung inkludiert. Allerdings sind nicht alle der beteiligten Farb- und Merkmalsgene, die an der Farbgebung und Fellbeschaffenheit einer Katze beteiligt sind, bisher bekannt. Aufgrund der Komplexität in den Gen-Gen-Interaktionen, der Fellfarben und Merkmale, die in Ihren CatCheck Ergebnissen angegeben sind, können von der aktuellen Erscheinung Ihrer Katze abweichen. Individuelle Unterschiede in Genen des Katzensgenoms, welche in dieser Untersuchung nicht getestet werden, können ebenso die endgültige Fellfarbe oder Fellbeschaffenheit Ihrer Katze beeinflussen.

** Die Interpretation des AB Blutgruppensystems basiert auf den drei Varianten b¹, b² und a^c. Andere rassespezifische Blutgruppenvarianten wurden beispielsweise bei Ragdolls identifiziert. Die definitive Blutgruppenbestimmung sollte zusätzlich über Agglutinationstests oder ähnliche Testverfahren bestimmt werden.

CatCheck

Proben-Nr.:	190101-10101	Name:	Nala
Besitzer:	Maxi Mustermann	Rasse:	
Bestellt von:	Maxi Mustermann	Geschlecht:	weiblich
Bestellt am:		Geburtsdatum:	12.11.2017
Erhalten am:		Zuchtbuch-Nr.:	n.b.
Bericht vom:	14.10.2019	Chip-Nr.:	123456789

Die Identität der Katze wurde mittels Mikrochips oder Tätowierung durch den Tierarzt oder einer anderen autorisierten Person im Zuge der Probenentnahme bestätigt: **ja**

Ergebnisse - Erkrankungen

Erkrankung	Genotyp	Interpretation
Akute Intermittierende Porphyrie, Variante 1	N/N	frei (clear)
Akute Intermittierende Porphyrie, Variante 2	N/N	frei (clear)
Akute Intermittierende Porphyrie, Variante 3	N/N	frei (clear)
Akute Intermittierende Porphyrie, Variante 4	N/N	frei (clear)
Akute Intermittierende Porphyrie, Variante 5	N/N	frei (clear)
Akute Intermittierende Porphyrie, Variante 6	N/N	frei (clear)
Angeborene Leberamaurose	N/N	frei (clear)
Autoimmunes Lymphoproliferatives Syndrom	N/N	frei (clear)
Brachycephalie (Burma Typ)	N/N	frei (clear)
Cystinurie, Typ 1 A	N/N	frei (clear)
Cystinurie Typ B, Variante 1	N/N	frei (clear)
Cystinurie Typ B, Variante 2	N/N	frei (clear)
Cystinurie Typ B, Variante 3	N/N	frei (clear)
Cystinurie Typ B, Variante 4	N/N	frei (clear)
Cystinurie Typ B, Variante 5	N/N	frei (clear)
Dihydropyrimidinase Defizienz	N/N	frei (clear)
Faktor XII Defizienz, Variante 1	N/N	frei (clear)
Feline Leukozyten Adhäsionsdefizienz	N/N	frei (clear)
Glykogenspeicherkrankheit, Typ IV	N/N	frei (clear)
GM1 Gangliosidose	N/N	frei (clear)
GM2 Gangliosidose, Typ II	N/N	frei (clear)
GM2 Gangliosidose, Typ II (Burma Typ)	N/N	frei (clear)
GM2 Gangliosidose, Typ II (Japanische Hauskatzen Typ)	N/N	frei (clear)
GM2 Gangliosidose, Typ II (Korat Typ)	N/N	frei (clear)
GM2A Gangliosidose	N/N	frei (clear)
Hämophilie B, Variante 1	N/N	frei (clear)
Hämophilie B, Variante 2	N/N	frei (clear)

CatCheck

Proben-Nr.:	190101-10101	Name:	Nala
Besitzer:	Maxi Mustermann	Rasse:	
Bestellt von:	Maxi Mustermann	Geschlecht:	weiblich
Bestellt am:		Geburtsdatum:	12.11.2017
Erhalten am:		Zuchtbuch-Nr.:	n.b.
Bericht vom:	14.10.2019	Chip-Nr.:	123456789

Die Identität der Katze wurde mittels Mikrochips oder Tätowierung durch den Tierarzt oder einer anderen autorisierten Person im Zuge der Probenentnahme bestätigt: **ja**

Ergebnisse - Erkrankungen

Erkrankung	Genotyp	Interpretation
Hyperlipoproteinämie	N/N	frei (clear)
Hypertrophe Kardiomyopathie (Maine Coon Typ)	N/N	frei (clear)
Hypertrophe Kardiomyopathie (Ragdoll Typ)	N/N	frei (clear)
Hypokaliämische Periodische Paralyse	N/N	frei (clear)
Hypotrichose und Kurzlebigkeit	N/N	frei (clear)
Kongenitale Adrenale Hyperplasie	N/N	frei (clear)
Kongenitale Erythropoetische Porphyrie, Variante 1	N/N	frei (clear)
Kongenitale Erythropoetische Porphyrie, Variante 2	N/N	frei (clear)
Kongenitale Hypothyreose	N/N	frei (clear)
Kongenitales Myasthenes Syndrom	N/N	frei (clear)
Medikamentenunverträglichkeit	N/N	frei (clear)
Mukopolysaccharidose Typ I	N/N	frei (clear)
Mukopolysaccharidose Typ VI (Milde Form)	N/N	frei (clear)
Mukopolysaccharidose Typ VI (Siamkatzen Typ)	N/N	frei (clear)
Mukopolysaccharidose Typ VII, Variante 1	N/N	frei (clear)
Mukopolysaccharidose Typ VII, Variante 2	N/N	frei (clear)
Myotonia Congenita	N/N	frei (clear)
Nieman-Pick-C1-Erkrankung, Variante 1	N/N	frei (clear)
Nieman-Pick-C1-Erkrankung, Variante 2	N/N	frei (clear)
Nieman-Pick-C2-Erkrankung	N/N	frei (clear)
Polyzystisches Nierenerkrankung	N/N	frei (clear)
Primäre Hyperoxalurie Typ II	N/N	frei (clear)
Progressive Retinaatrophie / Retinale Degeneration II	N/N	frei (clear)
Pyruvatkinasedefizienz	N/N	frei (clear)
Spinale Muskelatrophie	N/N	frei (clear)
Vitamin D-abhängige Rachitis, Typ IA, Variante 1	N/N	frei (clear)
Vitamin D-abhängige Rachitis, Typ IA, Variante 2	N/N	frei (clear)